

Nachhaltigkeit und Umweltschutz sind für Hotelier Peter Jost unverzichtbar

Mönchengladbach - Wer im Hotel Elisenhof einen Kaffee trinkt, unterstützt damit ein Projekt der Schimpansen-Forscherin Jane Goodall. Schon seit längerem engagiert sich das Vier-Sterne-Hotel in Mönchengladbach auf dem Gebiet der Nachhaltigkeit und des Umweltschutzes. So stammen Kakao, Zucker, Fruchtsäfte und Tee aus fairem Handel. Beim Thema Kaffee geht Hotelchef Peter Jost sogar noch einen Schritt weiter: Die in seinem Haus angebotenen Kaffee-Sorten der Firma Heimbs - Röstkaffee, Caffè Crema und Espresso - stammen aus den Projektgebieten der bekannten Schimpansen-Forscherin Dr. Jane Goodall in Tansania. „Das Konsumverhalten in der westlichen Welt soll nicht zu Lasten der Menschen in anderen Ländern gehen“, findet Hotelchef Peter Jost.

Die UN-Friedensbotschafterin Goodall ist eine der anerkanntesten Forscherinnen und Umweltschützerinnen unserer Zeit. Unter dem Motto „Good for all“ entwickelte sie ein Zertifizierungssystem für Premiumprodukte, bei dem fairer Handel, nachhaltige Landwirtschaft und Tierschutz die maßgebenden Kriterien sind. Erzeugnisse, die unter diesen Bedingungen produziert und gehandelt werden, dürfen das Jane Goodall Conservation Label tragen. So auch der im Elisenhof angebotene Heimbs Kaffee. „Mit dem Verkauf dieser Sorte unterstützen wir den nachhaltigen Gedanken der Naturschützerin und Schimpansen-Forscherin und bieten gleichzeitig einen Kaffee an, der geschmacklich ein absolutes Highlight ist“, betont Jost.